Ulkus- und Kompressionstag 2026
URGO Foundation

Ulkus- und Kompressionstag

Kompressionstherapie, die ankommt

Von der Theorie zur Therapie

TOP REFERENT:INNEN

www.kompressionstag.de

#PlanetKompression #Kompressionstag #FaszinationKompression

URGO FOUNDATION
OUR COMMITMENT TO YOUR HEALTH

DIE REFERENT:INNEN

Freuen Sie sich auf Vorträge und Diskussionen mit ausgewiesenen Expert:innen der Wundversorgung und Kompressionstherapie, darunter:

DR. ANYA MILLER

Dermatologie, Berlin

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten mit den Zusatzbezeichnungen Allergologie und Phlebologie. 2011-2016 Generalsekretärin und 2016-2022 Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie. Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie und Lymphologie. Niedergelassen in eigener Praxis.

KERSTIN PROTZ

Selbstständige Dozentin, Fachautorin und Beraterin im Themenbereich „Pflege und Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden“, Hamburg

Krankenschwester und Studium zur Managerin im Sozial- und Gesundheitswesen (MSG), Projektmanagerin Wundforschung im Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei Pflegeberufen (IVDP) des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf, Sachverständige für Pflege im BDSF, Vorstandsmitglied im Wundzentrum Hamburg e. V. sowie Beiratsmitglied der Initiative Chronische Wunde (ICW) e. V.

PROF. DR. SVEN BENSON

Professor für Didaktik in der Medizin, Universitätsklinikum Essen

Nach einer Berufsausbildung zum Krankenpfleger studierte Prof. Dr. Sven Benson Psychologie an der Universität Trier. Er schloss 2008 die Promotion und 2013 die Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen ab. 2015 wurde er zum außerplanmäßigen Professor ernannt. Seit 2021 ist er Leiter des neu gegründeten Instituts für Didaktik in der Medizin.

DIE REFERENT:INNEN

PROF. DR. MARKUS STÜCKER

Geschäftsführender Direktor der Klinik für Dermatologie der Ruhr-Universität Bochum

Ausbildung im Fachbereich Dermatologie und Allergologie, Zusatzbezeichnung Allergologie, Zusatzbezeichnung Phlebologie, Zusatzbezeichnung Dermatopathologie, Ernennung zum außerplanmäßigen Professor der Ruhr-Universität Bochum, Leitender Arzt am Venenzentrum der Dermatologischen und Gefäßchirurgischen Kliniken, Ruhr-Universität Bochum, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie und Lymphologie 2012 bis 2023

PROF. DR. JOACHIM DISSEMOND

Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie des Universitätsklinikum Essen

Ausbildung im Fachbereich der Dermatologie und Venerologie. Seit 2010 außerplanmäßige Professur für Dermatologie und Venerologie in der Dermatologie der Universitätsklinik Essen; Weiterbildungen: Zusatzbezeichnung Sportmedizin, Zusatzbezeichnung Allergologie, Ärztlicher Wundexperte ICW e.V.

DR. STEPHAN EDER

Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, Schwarzwald-Baar Klinikum, Villingen-Schwenningen

Ausbildung im Fachbereich Chirurgie, Gefäßchirurgie und Phlebologie. Seit 2011 Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, inkl. Diabetes-Fußstation im Schwarzwald-Baar Klinikum. Mitglied der Wundkommission der DGG. Seit über 20 Jahren Anbieter von zertifizierten Weiterbildungen im Wundmanagement (DGfW, ICW)

KOMPRESSIONSTHERAPIE, DIE ANKOMMT.
VON DER THEORIE ZUR THERAPIE.

Kompression ist mehr als eine Therapieform – sie ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Behandlung des Ulcus cruris venosum. Doch damit sie ihre volle Wirkung entfalten kann, braucht es fundiertes Wissen, sichere Anwendung und eine hohe Therapietreue.

Der **Ulkus- und Kompressionstag 2026** der URGO Foundation bringt Expertinnen und Experten aus Wundversorgung, Dermatologie, Phlebologie und Gefäßmedizin zusammen. In zwei virtuellen Fortbildungen erhalten Ärztinnen, Ärzte und Pflegefachkräfte aktuelles, wissenschaftlich fundiertes Wissen sowie praxisnahe Impulse für den Versorgungsalltag.

Unter dem Motto **„Kompressionstherapie, die ankommt. Von der Theorie zur Therapie."** wird gezeigt, wie evidenzbasierte Erkenntnisse erfolgreich in die tägliche Patientenversorgung übertragen werden können.

ZWEI VIRTUELLE FORTBILDUNGEN – PASSGENAU FÜR SIE.

FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, leitliniengerechte Diagnostik und Therapie sowie praxisnahe Fallbesprechungen stehen im Mittelpunkt dieser Fortbildung. Gemeinsam mit renommierten Expert:innen diskutieren Sie moderne Behandlungskonzepte und deren Umsetzung in der täglichen Versorgung.

FÜR PFLEGEKRÄFTE

Die Fortbildung vermittelt praxisorientiertes Wissen rund um Kompressionstherapie und Wundversorgung. Neben aktuellen Empfehlungen stehen Kommunikation, Adhärenz und die erfolgreiche Umsetzung der Therapie im Versorgungsalltag im Fokus.

VORTRÄGE | ONLINE FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

PROGRAMM

WANN: 01.12.2026 | 17:00 – 19:45 UHR

UHRZEIT	THEMA
17:00 - 17:10	**Begrüßung**
Kompressionstherapie - Der Schlüssel zur erfolgreichen Wundheilung	
17:10 - 17:25	Ulcus cruris venosum verstehen – Ursachen erkennen, Therapie gezielt einsetzen Prof. Dr. Markus Stücker
17:30 - 17:50	Kompressionstherapie erfolgreich einsetzen – worauf es in der Praxis ankommt Kerstin Protz
17:50 - 18:00	Vom Rezept zum Therapieerfolg Dr. Anya Miller
18:05 - 18:20	**Pause / Austausch**
Patient:innen für die Kompressionstherapie gewinnen – Kommunikation, die Adhärenz fördert	
18:20 - 18:45	Motivation als Therapiefaktor – Adhärenz nachhaltig stärken Prof. Dr. Sven Benson
	Überzeugen statt verordnen – Gespräche, die wirken Prof. Dr. Sven Benson
Von der Theorie zur Therapie	
18:45 - 19:30	Praxischeck: Was würden Sie tun? Fallbeispiele und Diskussion Prof. Dr. Joachim Dissemond, Dr. Stephan Eder
19:30 - 19:40	Von der Fortbildung in den Versorgungsalltag Alle Referent:innen
19:40 - 19:45	**Abschluss und Ende**

VORTRÄGE | ONLINE FÜR PFLEGEFACHKRÄFTE

PROGRAMM

WANN: 02.12.2026 | 17:00 – 19:45 UHR

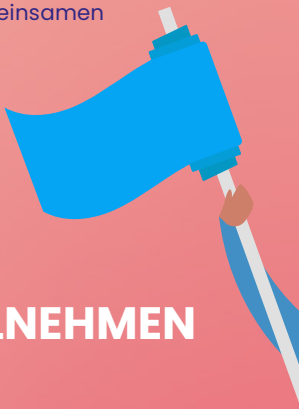
UHRZEIT	THEMA
17:00 - 17:10	Begrüßung
Kompressionstherapie - Der Schlüssel zur erfolgreichen Wundheilung	
17:10 - 17:25	Ulcus cruris venosum verstehen – Ursachen erkennen, Therapie gezielt einsetzen Prof. Dr. Markus Stücker
17:30 - 17:50	Kompressionstherapie erfolgreich einsetzen – worauf es in der Praxis ankommt Kerstin Protz
17:50 - 18:00	Vom Rezept zum Therapieerfolg Dr. Anya Miller
18:05 - 18:20	Pause / Austausch
Patient:innen für die Kompressionstherapie gewinnen – Kommunikation, die Adhärenz fördert	
18:20 - 18:45	Motivation als Therapiefaktor – Adhärenz nachhaltig stärken Prof. Dr. Sven Benson
	Überzeugen statt verordnen – Gespräche, die wirken Prof. Dr. Sven Benson
Von der Theorie zur Therapie	
18:45 - 19:30	Praxischeck: Was würden Sie tun? Fallbeispiele und Diskussion Prof. Dr. Joachim Dissemond, Dr. Stephan Eder
19:30 - 19:40	Von der Fortbildung in den Versorgungsalltag Alle Referent:innen
19:40 - 19:45	Abschluss und Ende

DAS ERWARTET SIE

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen Referent:innen und interaktiven Formaten.

SCHWERPUNKTE DER VERANSTALTUNG:

- Der Schlüssel zur erfolgreichen Wundheilung
- Ursachen und Pathophysiologie des Ulcus cruris venosum
- Evidenzbasierte Kompressionstherapie – wirksam, wenn sie richtig eingesetzt wird
- Kommunikation und Adhärenz – Patient:innen nachhaltig für die Therapie gewinnen
- Vom Rezept zum Therapieerfolg
- Interaktive Praxisfälle mit gemeinsamen Therapieentscheidungen
- Erfolgreicher Transfer der Fortbildungsinhalte in den Versorgungsalltag



WARUM SIE TEILNEHMEN SOLLTEN:

- Aktuelle Leitlinien und evidenzbasierte Therapiekonzepte auf einen Blick
- Praxisnahe Fallbeispiele und konkrete Lösungsansätze
- Wertvolle Tipps zur Förderung der Therapieadhärenz
- Direkter Austausch mit erfahrenen Expert:innen
- Neue Impulse für die erfolgreiche Versorgung Ihrer Patient:innen

JETZT ANMELDEN

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen zur modernen Kompressionstherapie zu vertiefen und neue Impulse für Ihren Berufsalltag mitzunehmen.

Alle Infos und Anmeldung finden Sie unter

www.kompressionstag.de

Artikelnummer: 801900 | Stand: 08-2026

Internationale Fortbildung unterstützt durch die URGO Foundation

Seit 2010 unterstützt und bildet die Stiftung URGO Foundation medizinische Fachkräfte weiter, um die Patientenversorgung zu verbessern. Zeitgleich fördert die Stiftung die Verbreitung bester medizinischer Methoden. Angesichts der weltweiten Zunahme chronischer Wunden, wie diabetischer Fußulzera und Unterschenkelulzera, führt die Stiftung Präventions- und Sensibilitätsaktivitäten für Pflegepersonal in Zusammenarbeit mit Expert:innen aus Gesundheitsberufen und Fachgesellschaften durch.

Die URGO Foundation sponsort die Veranstaltung mit 15.000 EUR. In diesem Betrag sind Referentenhonorare, Raummiete, Catering, Technik enthalten.

www.fondation-urgo.com

URGO FOUNDATION
OUR COMMITMENT TO YOUR HEALTH